

Regionalbudget Uckermark

Projektbezeichnung:	Qualifizierung regionales Wirtschaftsmarketing Modulare Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen zum Aufbau eines Organisationsbüros zur Vorbereitung und Organisation von Marketingmaßnahmen der Unternehmervereinigung, der Kreishandwerkerschaft und dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft zur Stärkung der regionalen Wirtschaft
Trägername:	Regionaler Förderverein e.V
Anschrift:	Technologie- und Gemeindezentrum 8b 16278 Pinnow
Ansprechpartner:	Herr Volkmar Ritter Tel.: 033335 42 07 0 Fax 033335 42 07 1 Mail regionaler-foerderverein@t-online.de

■ Zielstellung

Es soll eine zentral gesteuerte Organisation von Messeevents der regionalen Wirtschaft in der UM durch das qualifizierte Fachpersonal entstehen. Für eine kontinuierliche Entwicklung und zur Sicherung der Qualität wie Messevor- Umsetzung- und Nachbereitung ist qualifiziertem Fachpersonal erforderlich.

Die modulare Entwicklung von 5 Langzeitarbeitslosen zu Messe- und Veranstaltungsmanager ist unerlässlich zur Unterstützung der regionalen Wirtschaft im Rahmen ihrer Marketingaktivitäten und zur Sicherung der damit verbundenen Qualität. Durch den vorgesehenen Wechsel findet eine abgestufte Entwicklung der Teilnehmer statt. So werden die zwei durchgängig vorgesehenen Teilnehmer eine umfassende und mit viel Erfahrung verbundene Qualifizierung erhalten und die anderen drei nur immer den Ausschnitt des jeweiligen Jahres. Weiterhin wird ein Beitrag des Regionalmarken-Entwicklungsprozesses und zur Stärkung der regionalen Unternehmen geleistet. Eine wesentliche Zielsetzung des Projektes ist die systematische Betreuung der KMU im Innen- sowie Außenmarketing. Aus diesen Überlegungen sind Veranstaltungen entstanden, die in Zusammenarbeit mit örtlichen Partnern durchgeführt werden. Messen: Inkontakt, Energiemesse Prenzlau, Baummesse Angermünde, Tourismustage Templin sowie die Ausgestaltung von Kultur- und Gesundheitsevents.

Durch die fachpraktische und sehr praxisnahe Qualifizierung der Teilnehmer soll das Ziel des regionalen Wirtschaftsmarketing und die aktive Unterstützung der Strukturarbeit erreicht werden.

■ Durchführung

Die Teilnehmer konzentrieren sich nach einer kurzen Anlaufphase auf 5 Kernthemen.

- Interessenvertretung / Lobbyarbeit regional und überregional
- Information und Beratung zu in Planung befindlichen Messen
- Akquisition regionaler Unternehmen zur Messeteilnahme
- Koordinierung und Vorbereitung der Messeaktivitäten der regionalen Wirtschaft
- Messe Forschung/Aus- und Weiterbildung, PR und Events

Die inhaltlich gestalteten Messen bieten den kleinen und mittelständischen Unternehmen eine gute Chance, sich selbst auch regional und überregional zu präsentieren. Aussteller und Messebesucher können insbesondere ihre Kenntnisse zu den Branchentrends, zu nutzbaren Synergien und zu Möglichkeiten für die Mitarbeit in Netzwerken vertiefen.

■ Ergebnis

Mit der Qualifikation von 5 Langzeitarbeitslosen in Kooperation mit der regionalen Wirtschaft sowie der Entwicklung eines Finanzierungsmodells aus den finanziellen Möglichkeiten der Wirtschaft und der Verwaltung sind wir auf den Weg die Nachhaltigkeit der Organisationsstruktur und der Beschäftigungsfelder zu sichern. Dort wo sich die Arbeit in der angestrebten Konstellation nicht bewährt hat, wurde auch umgesteuert. So wurde der Einsatz des Partners für die Kreishandwerkerschaft neu definiert und anders organisiert. Die stattfindenden Messen haben im Jahr der Durchführung des Projektes eindeutig an Qualität und regionaler Akzeptanz gewonnen. Damit wurden auch indirekt positive Impulse für die Beschäftigungssituation in der Region gegeben.